

## Berufsorientierung Jahrgang 9/10

Die Entwicklung von vielfältigen Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen, die eine Grundlage für eine spätere berufliche Qualifikation bilden, gehört zur wichtigen pädagogischen Aufgabe der Gemeinschaftsschule. In Zeiten eines grundlegenden Strukturwandels in der Arbeits- und Berufswelt muss auch die Schule sicherstellen, dass in den vorbereitenden Maßnahmen auf die veränderte Situation auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt Rücksicht genommen wird.

### Schwerpunkte der Berufsorientierung in den Jahrgängen 9 und 10:

- Beratungsgespräche mit Eltern und Schülern
- Betriebspraktikum
- Besuch berufsorientierender Angebote
- Bewerbungstraining durch ortsansässige Unternehmen
- Bewusste Entscheidung für eine berufliche Richtung oder weiterführende Schule und Kenntnisse der damit verbundenen Anforderungen

### Bestandteile der Berufsorientierung

#### MUSS

- Lebenslauf, Bewerbung /Deutschunterricht
- Individuelle Besuche im BIZ
- Fach Lernen lernen/Berufsorientierung
- Betriebspraktikum (2 Wochen)
- Seminarreihe BLP (Berufs- und Lebensplanung), mit Referenten aus verschiedenen Berufszweigen
- Teilnahme an örtlichen Ausbildungsmessen
- Kooperation mit den beruflichen Schulen
- Arbeit mit dem Berufswahlpass

#### SOLL

- Soziales Training: Schülerschlichter im Einsatz/ Hausaufgabenhelfer im Einsatz
- Sprechstunde mit der Agentur für Arbeit
- Info-Abend zur Berufswahl
- Patenschaften durch Betriebe
- Fächerübergreifender Unterricht: Themen aus der Berufswelt auf ihre Relevanz für unterschiedliche Fächer untersuchen
- Ausbildungsplatzbörse der Arbeitsagentur bei uns zu Besuch
- Bewerbertrainings

#### KANN

- Betriebsbesichtigungen, Betriebserkundungen
- Angeleitete praktische Arbeit im WPU und AGs
- Individualpraktikum
- Hospitation im Fachgymnasium und Berufsschule
- Projekttag „Karriereseminar“
- Bewerbungstafel im Klassenraum: Visualisierung des Standes der Bewerbungsbemühungen
- Info-Abend „Plan B – Was tun ohne Ausbildungsplatz?“